

# Lions fördern Fala

## Spende für Bildungs- und Integrationsprojekte

(red) Die Bildungsförderung von Kindern und die Integrationshilfe zählen zu den Projekt-Schwerpunkten der Freiwilligenagentur Landshut (Fala). Deren Einsatz und die Erfolge in diesen beiden Bereichen wurden jetzt erneut vom Lions Club Landshut-Wittelsbach gewürdigt: Past-Präsident Martin Soika und Projektbetreuerin Hannelore Omari überreichten eine Spende in Höhe von 6000 Euro.

„Was das kleine hauptamtliche Team zusammen mit der ständig wachsenden Zahl an ehrenamtlich Tätigen auf die Beine stellt, ist beachtlich und verdient großen Respekt“, betonte Soika anlässlich seines Besuchs in der Fala-Geschäftsstelle. „Jeder Euro Förderung ist eine gute Investition in die Zukunft unserer Region!“

Mit dem Zuschuss unterstützt der Club auch in diesem Jahr wieder schwerpunktmäßig die Fortführung der Bildungspatenschaften in mehr

als über 20 Schulen und Horten. Wie die zuständige Koordinatorin Heike Seiler ausführte, wurden die Aufgaben der ehemaligen Lese- und Rechenpaten erweitert um Sprachförderung, Konzentrationstraining und Wertevermittlung. Die Patenschaften stellten eine wertvolle individuelle und ergänzende Hilfe für die Schüler dar. Die Nachfrage nach Bildungspaten seitens der Schulen wachse ständig.

Julia Haro, Integrationslotsin der Fala, berichtete über ihre Arbeit zur Förderung des Integrationsprozesses in der Stadt. Mit Nachdruck und Erfolg sei die Fala bestrebt, Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund, die selbst Hilfe erfahren durften, als Engagierte für die Gesellschaft zu gewinnen. Geschäftsführerin Elisabeth-Maria Bauer bedankte sich für die Spende des Lions Clubs Landshut-Wittelsbach, ohne die diese umfassende Projektarbeit nicht möglich wäre.



Heike Seiler, Elisabeth-Maria Bauer, Martin Soika, Hannelore Omari und Julia Haro (von links) tauschten sich über Freiwilligen-Projekte aus.

Foto: Freiwilligenagentur Landshut